

Niederschrift

über die Sitzung des Integrationsrates am Dienstag, den 04.06.2024, 17:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Ratssaal, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

Anwesend:Vorsitzende/r

Integrationsratsmitglied Menderes Özdal

WIR für Eschweiler

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Günter Badura

SPD

Frau Ratsmitglied Elke Lohmüller

Für RM Krauthausen

SPD

Frau Ratsmitglied Monika Medic

SPD

Herr Ratsmitglied Heinz Thoma

SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Frau 2. stellv. Bürgermeisterin Renée Grafen

CDU

Herr Ratsmitglied Bernd Leuchter

CDU

Ratsmitglieder Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Ratsmitglied Franz-Dieter Pieta

Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglieder FDP-Fraktion

Herr Ratsmitglied Stefan Steins

FDP

Integrationsratsmitglieder "WIR Für Eschweiler"

Integrationsratsmitglied Tarik Baykara

WIR für Eschweiler

Integrationsratsmitglied Mevlüt Gürbüz

WIR für Eschweiler

Integrationsratsmitglied Alper Fikri Koc

WIR für Eschweiler

Integrationsratsmitglieder "Internationales Team"

Integrationsratsmitglied Mohamad Hamad

Internationales Team

Integrationsratsmitglied Nora Hamidi

Internationales Team

Von der Verwaltung

Frau Erste Beigeordnete Dana Duikers

Verwaltung

Herr Lukas Hagel

Verwaltung

Frau Demet Jawher-Özkesemen

Verwaltung

Herr Daniel Merken

Verwaltung

Frau Stadtkämmerin Bettina Merx

Verwaltung

Frau Olivia Rappe

Verwaltung

Gäste

Herr Oualid Attafi

Wegweiser Aachen

Herr Jan Röder

StädteRegion Aachen

Dr. Wolfgang Rüsches

Mehr-Als-Deutsch

Schriftführer/in

Frau Astrid Klinkenberg

Schriftführerin

Abwesend:Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Krauthausen

SPD

Integrationsratsmitglieder "WIR Für Eschweiler"

Integrationsratsmitglied Selin Ata

WIR für Eschweiler

Integrationsratsmitglied Muhammed Erkorkmaz

WIR für Eschweiler

Integrationsratsmitglied Özge Fethiye Koc

WIR für Eschweiler

Integrationsratsmitglieder "Internationales Team"

Integrationsratsmitglied Fatiha Mirhom
Integrationsratsmitglied Fatima Zayat

Internationales Team
Internationales Team

Der Vorsitzende Özdal eröffnete die Sitzung des Integrationsrats um 17.30 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die Mitarbeiter*innen der Verwaltung, die Vertreter*innen der Presse sowie die anwesenden Zuhörer*innen.

Der Vorsitzende Özdal stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Integrationsrats sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen und die Beschlussfähigkeit des Integrationsrats gegeben seien. Außerdem wies er auf die zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW hin. Ebenso erfolgte ein Hinweis, dass das Erstellen nicht genehmigter Bild- und Tonbandaufnahmen grundsätzlich untersagt seien.

Es wurden keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|---|---------------|
| 1 | Positionspapier des Landesintegrationsrates zum Thema „Für Vielfalt und Zusammenhalt – Aufstehen gegen Rassismus und Rechtsextremismus“ | 044/24 |
| 2 | Kenntnisgaben | |
| 2.1 | Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2024 und 2025; hier: Beteiligung des Integrationsrates an den Beratungen | 159/24 |
| 2.2 | "Mehr-als-Deutsch"; hier: Vorstellung der Arbeit | 049/24 |
| 2.3 | Einrichtung einer moderierten Gesprächsrunde zur Prävention von religiös motivierten Radikalisierungen; FDP-Antrag vom | 092/24 |
| 2.4 | Flüchtlinge in Eschweiler: hier: Bericht zur aktuellen Situation | 136/24 |
| 2.5 | Gesundheitliche Versorgung von Personen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) | 134/24 |
| 3 | Anfragen und Mitteilungen | |

Nicht öffentlicher Teil

- | | | |
|---|---------------------------|--|
| 4 | Anfragen und Mitteilungen | |
|---|---------------------------|--|

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----------|--|---------------|
| 1 | Positionspapier des Landesintegrationsrates zum Thema „Für Vielfalt und Zusammenhalt – Aufstehen gegen Rassismus und Rechtsextremismus“ | 044/24 |
|----------|--|---------------|

Nach Wortmeldung von Herr RM Badura und Austausch mit den IR Mitgliedern, stellte Herr Badura einen Antrag zur Sache, den Beschlussvorschlag, wie folgt zu ändern.

Dazu gab es keine Gegenrede.

Der Integrationsrat der Stadt Eschweiler nimmt das Positionspapier des Landesintegrationsrates NRW vom 17.01.2024 zur Kenntnis und fordert die nordrhein-westfälische Landesregierung, sowie die demokratischen Fraktionen im Landtag auf, sich für ein friedliches und gleichberechtigtes Zusammenleben in Vielfalt einzusetzen.

Der Vorsitzende Özdal ließ über den geänderten Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Integrationsrat der Stadt Eschweiler stimmte dem geänderten Beschluss einstimmig zu.

2 Kennnisgaben

2.1 Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2024 und 2025; hier: Beteiligung des Integrationsrates an den Beratungen 159/24

Die Mitglieder des Integrationsrates nahmen den Sachverhalt zur Kenntnis.

2.2 "Mehr-als-Deutsch"; hier: Vorstellung der Arbeit 049/24

Herr Rüsgens stellte mithilfe einer Präsentation, welche den Integrationsratsmitgliedern mit der Verwaltungsvorlage vorab übersandt wurde, den Aufbau sowie die Arbeit von „Mehr als Deutsch“ vor.

Die Anwesenden bedankten sich für dieses ehrenamtliche Engagement und wertvolle Arbeit. Im Anschluss konnte nach angeregtem Austausch alle offenen Fragen der Integrationsratsmitglieder beantwortet werden.

Der Sachverhalt wurde von den Mitgliedern des Integrationsrates zur Kenntnis genommen.

2.3 Einrichtung einer moderierten Gesprächsrunde zur Prävention von religiös motivierten Radikalisierungen; FDP-Antrag vom 092/24

Wortmeldung von Herr Steins zum Antrag der FDP

"Ich möchte an dieser Stelle gerne ein kurzes Statement zum Verständnis abgeben: Veranlassung zu diesem Antrag gab ein Austausch mit der Schulleitung einer weiterführenden Schule, die in diesem Gespräch beklagte und bedauerte, dass einige Eltern muslimischen Glaubens den Lehrstoff für den Islamunterricht ablehnen und ihren Kindern die Teilnahme an diesem Unterricht mitunter verbieten.

Dabei soll dieser Lehrstoff die Integration erleichtern und der Radikalisierung vorbeugen.

Ähnliche Vorfälle sind in Neuss bekannt geworden - wie diese Presseartikel belegen - wo Oberstufenschüler strenge Regeln gefordert haben, die der islamischen Scharia entsprechen. Dort wurde seitens der Politik ebenfalls ein Runder Tisch gefordert, um Handlungsbedarfe und -vorschläge zu erheben. Wir würden es daher sehr begrüßen, wenn Vertreter des Kommunalen Integrationszentrums mit den betroffenen Schulen und Eltern an einen Runden Tisch treten würden, um Lösungen herbeizuführen."

Herr Koc wies in einer Wortmeldung daraufhin, dass Extremismus und Glaube deutlich zu trennen sind. Extremismus sei in allen Erscheinungsformen abzulehnen.

Im Anschluss stellte Herr Oualid Attafi, Berater Wegweiser in der Region Aachen, die Arbeit und Möglichkeiten des Wegweisers anhand einer Präsentation (Anlage1_TOP2.3_Präsentation_Wegweiser) vor.

Herr Röder, Amt 46 Kommunales Integrationszentrum Aachen, stellte die Möglichkeiten des KI Zentrum vor, hierzu wurden Flyer ausgelegt. Insbesondere verwies er auf die Möglichkeit, Gesprächsrunden zwischen den Akteuren auf Anfrage der Schulen durchzuführen. Dieses Vorgehen wurde von allen Mitgliedern des Integrationsrates sehr begrüßt.

Der Sachverhalt wurde von den Mitgliedern des Integrationsrates zur Kenntnis genommen.

2.4 Flüchtlinge in Eschweiler: hier: Bericht zur aktuellen Situation 136/24

Es gibt hierzu keinen neuen Sachverhalt.

Dies nahm der Integrationsrat zur Kenntnis.

2.5 **Gesundheitliche Versorgung von Personen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)**

134/24

Der Integrationsrat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis.

3 **Anfragen und Mitteilungen**

Es lagen keine Anfragen und Mitteilungen vor, so dass der Vorsitzende Özdal die Sitzung um 18:50 Uhr beendete.